

[50632] Bei Verschreibungen bitte ich gef. zu beachten, daß ich meinen Verlag nur teilweise in Leipzig ausliefern lasse; eilige Bestellungen wollen Sie daher stets direkt an mich adressieren.

Karlsruhe. H. Reuther's Verlag.

Kommissionswechsel.

[50633] P. P.

Durch Gegenwärtiges zeigen wir ganz ergebenst an, daß wir vom heutigen Tage ab unsere Kommission Herrn F. A. Brodhaus in Leipzig übertragen haben, und sagen hiermit unserem bisherigen Kommissionär, Herrn Franz Wagner für seine prompte Besorgung besten Dank.

Hochachtungsvoll

Posen, den 2. Oktober 1885.

G. F. Piotrowski & Co.,
Buchhandlung.

Verkaufsanträge.

[50634] In einer bedeutenderen Stadt Deutsch-Oesterreichs ist eine seit ca. 30 Jahren im besten Betriebe befindliche Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek nebst Filiale zu verkaufen. Das Geschäft besitzt eine vorzügliche Kundschaft, bedeutende Kontinuationen u. ist noch sehr erweiterungsfähig. Umsatz 28 000 fl. Reingewinn 3500 fl. Das wertvolle Lager mit Inventar, sowie die guten Außenstände decken fast vollständig den Kaufpreis von 20 000 fl. bar, oder 22 000 fl. in Raten.

Berlin.

Elwin Staude.

[50635] Todesfalls wegen ist eines der bedeutendsten Sortiments- und Antiquariatsgeschäfte Berlins mit großem und wertvollem Lager unter außergewöhnlich günstigen Bedingungen zu verkaufen. Nähere Auskunft durch die Buchhandlung von S. Calvary & Co. in Berlin oder durch deren Kommissionär, Herrn L. Staackmann in Leipzig.

[50636] Der Verlag der in wiederholter Auflage erschienenen, äußerst günstig beurteilten, sowie der noch im Manuskript vorliegenden, übereinstimmend bearbeiteten Conto-Corrente in französisch., engl., holländ., ital. u. spanischen Sprache kann im ganzen oder teilweise käuflich übernommen werden. Preis und Bedingungen nach Übereinkunft. Näheres durch

Duisburg a/Rhein.

W. Schulten's Verlag.

[50637] Ein kl. Verlags- u. Kommissionsgeschäft in Leipzig ist zu verkaufen. Näheres sub R. 2270. durch Rud. Mosse in Leipzig.

[50638] Ein gangbarer Verlag, Volkslitteratur etc., sofort zu verkaufen. Anzahlg. 12 000 Mark. Offerten sub W. K. 33936. an die Exped. d. Bl.

[50639] Ein kleiner Verlag mit einigen sehr guten Werken ist für 3300 Mark zu verkaufen. Näheres unter A. L. 34069. durch die Exped. d. Bl.

Kaufgesuche.

[50640] Ein kleiner, wirklich gangbarer Verlag oder einzelne gute Artikel werden gegen bar zu kaufen gesucht.

Gef. Offerten erbeten an Herrn F. Waldmar in Leipzig.

[50641] Ein Sortiment, möglichst in Sachsen, Thüringen oder Mitteldeutschland gelegen, wird zu kaufen gesucht. An Kapital steht dem Suchenden vorläufig 30 000 Mk. zur Verfügung.

Referenz: Carl Fr. Fleischer in Leipzig. Offerten sub X. Z. 33305. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[50642] Ein junger Medlenburger, welcher gut empfohlen ist und in seinen bisherigen Stellungen sich gut bewährt hat, sucht für Mitte nächsten Jahres (1886) in einer größeren Stadt Medlenburgs gegen entsprechende Anzahlung und Sicherstellung ein lebensfähiges, solides Sortimentsgeschäft zu erwerben und bietet sich an, ab 1. Januar in dasselbe als Gehilfe gegen die übliche Garantie einzutreten.

Offerten unter D. F. 82. erbeten durch Herrn R. F. Koehler in Leipzig, welcher auch geneigt ist, über Suchenden Auskunft zu erteilen.

Teilhaberangebote.

[50643] Ein vermöglicher junger Mann wünscht sich an einer Kunst- oder Buchverlags- handlung zu beteiligen oder vorläufig in solche, wenn auch anfänglich als Volontär, sofort einzutreten.

Gef. Offerten unter R. B. 33511. an die Exped. d. Bl. erbeten.

Fertige Bücher.

[50644] Berlin, 1. Oktober 1885.
Heute wurden die eingegangenen Bestellungen auf Lieferung 1. der:

Mustersammlung

von

Holzschnitten

aus

englischen, nordamerikanischen, französischen und deutschen Blättern.

(Preis 3 M ord., 2 M 25 A netto.)
zum Teil nach Maßgabe der beschränkten Auflage gekürzt, expediert.

Lieferung 2. gelangt am 15. Oktober zur Ausgabe. Dieselbe wird nur bar geliefert.

Lieferung 1. stelle ich Handlungen, welche wirkliche Verwendung für dieselbe haben, auch fernerhin in mäßiger Anzahl à cond. zur Verfügung.

Franz Lipperheide.

[50645] Soeben erschien in neuer Auflage:

Wie das Volk spricht.

Sprichwörtliche Redensarten

herausgegeben

von

Edmund Hofer.

Neunte Auflage.

14½ Bogen kl. 8°.

Elegant kartoniert 2 M 40 A ord.

Wir bitten diejenigen Handlungen, welche Verwendung für das Buch haben, zu verlangen, da wir unverlangt nicht versenden.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Oktober 1885.

Gebrüder Kröner.

Photographische Zugartikel.

[50646]

Hugo Grosser,

Kunstverlag in Leipzig.

Boissonnas'sche

Augenblicksbilder.

Lachende u. weinende Kinder. (20 Nrn.)

Kind unter wilden Thieren. (3 Nrn.)

Wilde Thiere in freier Augenblicksbewegung. (80 Nrn.)

Oblongf. 75 A no.; Kabinettf. 60 A. no.;

Visitenkartenf. 30 A no.

Bébé-Album. Löwen-Album. Mit je 12 Bildchen. 15 Nrn. in Visitenkf., in Leporello-

form., in Kalikomäppchen 3 M no.

Wiener, Pariser u. italienische Frauenschönheiten.

Köpfe. Schauspielerinnen. Künstlerinnen.

Drollige Scenen auf der Straße u. im Hause.

Kinder-scenen. Künstlermodelle.

Kabinettf. Unaufg. 75 A no.; aufg. 85 A no.

Oblongf. (Wiener Modelle.) Unaufgezogen

1 M 50 A no.; aufgez. 1 M 75 A no.

Makartf. (neue italienische Koll. Modelle.)

Unaufg. 75 A no.; aufg. 1 M no.

Boudoirf. (neue italienische Koll. Modelle.)

Unaufg. 1 M no.; aufg. 1 M 25 A no.

Imperialf. (Wiener Modelle.) Unaufgezogen

5 M 50 A no.; aufg. 6 M no.

Ein einmaliges Probesortiment nach Ihrer eigenen Wahl mit 10% Extrarabatt gegen bar.

— Nur hier angezeigt! —

[50647]

Soeben ist erschienen:

Ein schöner

Herbst im Menschenleben.

Predigt am 16. Trinitatissonntag

20. September 1885

in Gegenwart

Sr. M. des Deutschen Kaisers

in der

A. Schloßkapelle zu Stuttgart

gehalten von

Oberhofprediger Prälat Dr. v. Gerok.

Preis 20 A ord., 12 A bar.

Freiexemplare 7/6.

Der Reinertrag ist zum Besten des Württemb. Landesvereins der Kaiser Wilhelmstiftung für deutsche Invaliden bestimmt.

Mit dieser Predigt läßt sich ein Massenabsatz erreichen. — Leider können wir ausnahmslos nur gegen bar liefern.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, 3. Oktober 1885.

Greiner & Pfeiffer.